HERBST
WINTER
2026/27

PDF
Version
01.10.2026

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

REISEMAGAZIN

Tipp:
Seeon-Seebruck
Seite 7

Europa-Park
Gewinnspiel
Seite 14

UND WAS MACHEN WIR JETZT?

Wieder mit vielen WEIHNACHTS MÄRKTEN

URLAUB IN DER HEIMAT

WILLKOMMEN IN DER REGION TRAUNSTEIN

Landkreis Traunstein und Umgebung

Kloster Seeon
© Sepp Niederbuchner Quelle: Tourist-Information Seebruck

Traunstein Landkreis * **Rosenheim** Landkreis * **Altötting** Landkreis
Berchtesgadener Land Landkreis
Oberbayern * Chiemsee-Chiemgau * Chiemsee-Alpenland * Inn-Salzach



Hotspot-Ort
Traunstein
Oberbayern
Ein Rundgang durch die Stadt führt Sie zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre.
Ab Seite 7



Chiemsee-Chiemgau
Landkreis Traunstein
Oberbayern
Bayerns schönste Urlaubsregion begeistert mit dem Chiemsee, Chiemgauer Alpen und traditionsbewussten Orten wie Traunstein.
Ab Seite 5



Hotspot-Ort
Altötting
Inn-Salzach
Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.
Ab Seite 10





Region Chiemsee-Alpenland
Landreis Rosenheim
Oberbayern
Die Region verzaubert mit einer harmonischen Mischung aus majestätischen Alpen, dem glitzernden Chiemsee und reizvollen Städten.
Ab Seite 9

Berchtesgadener Land
Landkreis Berchtesgaden
Das Berchtesgadener Land beeindruckt mit dem Königssee, dem Watzmann, der Dokumentation Obersalzberg und dem malerischen Städtchen Berchtesgaden.
Ab Seite 11

Tourismus-Regionen
Oberbayern
Ab Seite 3

Die Darstellung der Karte ist nicht maßstabsgetreu.

WILLKOMMEN IN OBERBAYERN



© oberbayern.de / Tobias Köhler
Walchensee-Kunst-Schleife Walchensee
© oberbayern.de

Im Südosten des Freistaats Bayern gelegen, begrenzt von den imposanten Alpen im Süden und der Donau im Norden, zählt Oberbayern mit seinen rund 17.500 Quadratkilometern Fläche und rund 4,4 Millionen Einwohnern seit jeher zu den bedeutendsten nationalen und internationalen Urlaubsdestinationen. Hier liegt die Weltstadt München mit ihrem kulturellen Reichtum; mit Top-Museen, großer Oper, beeindruckender Architektur und großzügigen Parks – inklusive gemütlicher Biergärten. In Oberbayern haben Adelsgeschlechter wie die Wittelsbacher ihre Spuren hinterlassen, mit weltbekannten Schlössern und eindrucksvollen Burganlagen.

Beeindruckend ist auch die Landschaft mit ihren 133 Naturschutzgebieten, den unzähligen glitzernden Wasserflächen, sanften Tälern und mächtigen Gipfeln, so vielseitig und eindrucksvoll wie kaum eine zweite in Deutschland. Aufgrund der reichen Historie spielen Tradition und Brauchtum eine lebhafte Rolle; gleichzeitig ist die Region ein moderner Wirtschaftsstandort mit bedeutenden Kunstzentren, weltberühmten Kulturevents und renommierten Hochschulen.

Warum Genuss in Oberbayern besonders gut schmeckt
Es riecht nach Leben, es schmeckt nach Leben – das ist Genuss auf echt Oberbayerisch. Hier servieren Köch:innen und Gastro-Pioniere nicht nur Essen, sondern ein Lebensgefühl. Geselligkeit, Qualität und regionale Zutaten prägen die Kulinarik. Jede Jahreszeit bringt eigene Spezialitäten – dank Hopfen aus der Hallertau und Schrobenhausener Spargel ist die Region in aller Munde. Unverzichtbar ist das Bier, dessen Reinheitsgebot 1516 in Ingolstadt erlassen wurde. Heute laden zahlreiche schattige Biergärten zum Verweilen ein. Traditionelle Weißwurst, gerösteter Kaffee mit Verantwortung oder edle Brände wie der SLYRS Whisky zeigen Oberbayerns kulinarische Vielfalt.

Tourismus Oberbayern München e.V.
Prinzregentenstr. 89, 81675 München, Tel.: 089 638958790,
info@oberbayern.de , www.oberbayern.de



© oberbayern.de / Tobias Köhler



© oberbayern.de / Tobias Köhler



Partnachklamm
© Zugspitz Region GmbH / Erika Spengler

Wandern in Oberbayern bedeutet Naturgenuss, Bewegung und Inspiration. Besonders entspannt gelingt das mit dem öffentlichen Nahverkehr: Einfach einsteigen, ankommen und loswandern – ohne Parkplatzsuche und ganz im Sinne der Umwelt. Dank flexibler Verbindungen sind sogar Über- und Durchschreitungen möglich. Mit dem Bayern-Fahrplan und der MoBy-App finden Sie die besten Routen, oft mit vergünstigten Gruppenangeboten.
Ab München bringen verschiedene Zugverbindungen Wanderer in alle oberbayerischen Regionen. Noch besser: Der Münchner Bergbus erschließt abgelegene Täler und ersetzt bis zu 60 Autos – eine nachhaltige Alternative! Wer abseits der bekannten Pfade unterwegs sein will, entdeckt die oberbayerischen GeHeimatorte – authentische Kleinode, perfekt mit dem ÖPNV erreichbar.
Von steilen Bergpfaden über naturnahe Wanderungen über Hügel und durch Wälder bis hin zu Stadtspaziergängen – Oberbayern bietet für jeden Geschmack die passende Route. Selbst in den Städten kann man wandern: München bietet vier Stadtwanderungen in alle Himmelsrichtungen. Auch andere Städte in Oberbayern haben Spaziergänge entwickelt, die Geschichte, Architektur und Kultur erlebbar machen. So lassen sich neue Perspektiven einnehmen und urbane Räume aktiv erkunden – eine perfekte Kombination aus Bewegung und Entdeckung.



Kunstschleife
© Oberbayern.de / Jens Scheibe

Die Seen und Flüsse der Region als stetige Begleiter, erstrecken sich die Wasser-Radlwege Oberbayern auf über 1.200 Kilometer und verbinden durch das ausgeklügelte Radwegenetz charmante Orte mit malerischen Landschaften sowie vielfältigen Kultur- und Freizeitangeboten. Drei Hauptschleifen widmen sich jeweils einem charakteristischen Thema der Region – dem Hopfen im Norden, dem Salz im Südosten und der Kunst im Südwesten. Zentraler Dreh- und Angelpunkt ist dabei stets die Landeshauptstadt München.

Ob ambitionierte Langstreckentour oder spontaner Kurztrip – bei Distanzen zwischen 15 und 96 Kilometern ist für jeden Radlertyp etwas dabei. Zahlreiche Haltestellen von S- und Regionalbahn bieten regelmäßige Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten entlang der Etappen. So lassen sich diese beliebig verkürzen, variieren oder auf mehrere Tage ausweiten.
www.oberbayern.de.



Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Web-App unter meinort.app

Jetzt **kostenfrei** in Deinem Store!

meinOrt
by LINUS WITTICH

Oberbayern.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS TRAUNSTEIN

Region Chiemsee-Chiemgau.



Almkirta
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

RUHPOLDING



Panorma Ruhpolding Frühling © Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding im südöstlichen Feriendreieck Deutschlands ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. Die ursprüngliche, bayerische Volkskultur gibt den Gästen ein echtes Heimatgefühl. Im Norden der Chiemsee, ringsum die Gipfel der Chiemgauer Alpen – dazwischen das Miesenbacher Tal, durch welche die weiße Traun plätschert, und das Drei-Seen-Naturschutzgebiet „Klein-Kanada“. Mitten drin in dieser Idylle liegt das 7.000-Seelen-Dorf Ruhpolding mit der mächtigen barocken Kirche und Lüftlmalerei an den schmucken Bürgerhäusern. Ruhpolding ist ein bekannter Tourismusort – und ein Genuss-Tipp für alle Jahreszeiten. **TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding**



© Ruhpolding Tourismus GmbH



Haaralmschneid
© Ruhpolding Tourismus GmbH

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS TRAUNSTEIN



Gemeinde
Reit im Winkel
Gemeinde
Ruhpolding
Gemeinde
Seeon-Seebruck
Stadt
Traunstein

Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Traunstein online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/traunstein-region



© Ruhpolding Tourismus GmbH

Chiemgau Arena

Die Chiemgau Arena ist das sportliche Herzstück Ruhpoldings und eine der modernsten Wintersport-Arenen der Welt. Als Austragungsort von über 40 Biathlon-Weltcups und vier Biathlon-Weltmeisterschaften, bietet die Chiemgau Arena ganzjährig ideale Trainingsbedingungen für die Kaderathleten aus vier olympischen Sportarten.

Zahlreiche Möglichkeiten – ob bei einer geführten Arena-Tour, oder beim Biathlonschiessen – werden vor Ort geboten, um noch tiefer in die Welt spannende Welt des Biathlonsports einzutauchen.
Biathlonzentrum 1, Ruhpolding



© Ruhpolding Tourismus GmbH

Rauschbergbahn

Binnen weniger Minuten schwebt die Rauschberg Großkabinenseilbahn auf 1.670 m und eröffnet das Tor zu einem atemberaubenden Bergpanorama, der höchsten Kunstmeile der bayerischen Alpen. **Knogl 12, Ruhpolding**



© Ruhpolding Tourismus GmbH

Vita Alpina Erlebnis & Wellnessbad

Das Erlebnis- & Wellnessbad mit großer Saunalandschaft bietet Spaß und Vergnügen für Wasserratten jeden Alters.
Branderstraße 1, Ruhpolding

Fränkische Schweiz

Wandern, Radfahren – Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofsplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de


© Stockklauser / Tourist-Information Reit im Winkl

Reit im Winkel

Malerisch eingebettet in den oberbayerischen Alpen, befindet sich im Dreiländereck der Ort Reit im Winkl. Der prämierte Luftkurort ist beliebt bei Jung und Alt und weit über Bayerns Grenzen hinaus bekannt. Reit im Winkl ist zu jeder Jahreszeit ein attraktives Ausflugs- und Urlaubsdomizil, dass mit allerlei Aktivitäten und Veranstaltungs-Highlights ihre Gäste schon seit Jahren in seinen Bann zieht. Im Sommer kann man neben abwechslungsreichen Wanderungen in allen Schwierigkeitsstufen, auch mit dem Fahrrad oder dem E-Bike die einzigartige und idyllische Landschaft erkunden. Die umliegende Bergwelt bietet Blick auf das Kaisergebirge, die Loferer Steinberge, das Kitzbühler Horn und den Großglockner. Auch Kletterer, Trailrunner, Nordic Walker und Familien kommen voll auf Ihre Kosten.

TreffpunktDeutschland.de/reit-im-winkel


© Kern / Tourist-Information Reit im Winkl

Dürfeldkreuz Weitsee

Vom Ortsteil Seegatterl geht es über einen breiteren Wander- und Radlweg bis zum Dürrfeldkreuz. Am Ziel finden Sie eine Bank mit der Aussicht über das Dreiseengebiet. **Reit im Winkl**


Winklmoos © Stockklauser / Tourist-Information Reit im Winkl

Winklmoos-Alm & Hemmersuppenalm

Auf jeweils 1200 hm begrüßen Sie unsere beiden Höhenwandergebiete Winklmoos-Alm und die obere Hemmersuppenalm mit offenen Armen und halten so allerlei Höhepunkte für Sie bereit. **Seegatterl**


© Sepp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein

Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtspaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtspaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich.

TreffpunktDeutschland.de/traunstein


Lindlbrunnen © Tobias Brummer

Lindl-Brunnen

Traunsteins Wahrzeichen ist der Lindl, 1526 von Meister Steffan aus rotem Ruhpoldinger Marmor geschaffen. Die lebensgroße Figur stellt einen Ritter in maximilianischer Rüstung dar.

Stadtplatz, Traunstein


© Amelie Niederbuchner

Städtische Galerie

im Kulturforum Klosterkirche

Die Städtische Galerie Traunstein im Kulturforum Klosterkirche ist nicht nur das Forum für die regionale Kunstszene, sondern lädt immer wieder interessante Künstlerinnen und Künstler von überregionalem Rang nach Traunstein ein.

Ludwigstraße 12, Traunstein


Chiemsee Schifffahrt, Anlegestelle Seebruck © Günter Standl / Tourist-Information

Seebruck-Seeon-Truchtlaching

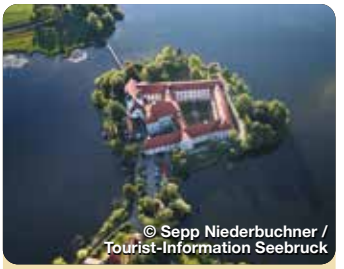
Wer die ausgetretenen Pfade verlässt, findet im Chiemgau noch echte Sehnsuchtsorte: In Seebruck-Seeon-Truchtlaching am Nordufer des Chiemsees bekommen kleine und große Momentensammler besondere Urlaubserlebnisse geschenkt und können aus einer Fülle an Freizeitmöglichkeiten, Entdeckungstouren und Kulturangeboten auswählen. Die unzähligen frei zugänglichen Badestellen und Strandbäder sorgen für erfrischende Urlaubsmomente in Seeon-Seebruck-Truchtlaching. Wer in Seebruck in das Bayerische Meer eintaucht, wird mit herrlich klarem Wasser und einem atemberaubenden Ausblick auf die Chiemgauer Alpen beschenkt.

TreffpunktDeutschland.de/seeon-seebruck


© Günter Standl / Tourist-Information Seebruck

Vogelbeobachtungsturm Seebruck

Entdecken und beobachten Sie einige der über 300 bisher am Chiemsee gesichteten Vogelarten und lassen Sie den weiten Ausblick auf sich wirken. **Römerstraße/Kurpark, Seebruck**


© Sepp Niederbuchner / Tourist-Information Seebruck

Kloster Seeon

Das Kloster Seeon und die Klosterkirche St. Lambert wurde im Jahre 994 gegründet. Einzigartig ist die Ausmalung der Kirche mit den Renaissancefresken von 1579. **Klosterweg 1, Seeon**


© Stadt Traunstein

Jacklturm

Im Jahre 1851 wurde der Jackltum im Stadtbrand schwer beschädigten und abgerissen. Nach fast 150 Jahren wurde der Trum wieder errichtet.

Stadtplatz 25a, Traunstein


© Stadt Traunstein

St. Georg und Katharina

1639 verlegte man die bereits 1405 erwähnte Kirche St. Georg und Katharina vom Stadtplatz zum städtischen Friedhof, der sich damals im Stadtzentrum (heute Stadtpark) befand.

Haywards-Heath-Weg 1, Traunstein


Salinenpark 2020 © Richard Scheuerecker

Salinenpark

Ausstellung Soleleitung

Die Rekonstruktion der sogenannten Reiffenstuelpumpe mit Wasserrad sowie eine im Original erhaltene und noch immer funktionsfähige Reichenbach´sche Wassersäulenmaschine aus dem 19. Jahrhundert sind die Hauptattraktionen des Parks. Eingebettet in Blumenwiesen, Obstbäume und einen Apothekergarten stellt der Park eine freie Sicht auf die barocken Fassaden des Salinen-Ensembles her. Ergänzend zum Salinenpark wurde in einem der Salinenhäuser – im sogenannten „Ferdinandistock“ - eine Ausstellung eingerichtet. Die dort präsentierten Exponate zeigen und dokumentieren die Geschichte der ersten Pipeline der Welt – der Soleleitung von 1619, welche von Reichenhall nach Traunstein führte.

Salinenstraße, Traunstein

VERANSTALTUNGEN


© Richard Scheuerecker

Großes Fridolfinger Kinderfest

27.09.2026, 11-18 Uhr, Fridolfing

Falkenschau, Bullenreiten oder Diesellokfahren - beim Fridolfinger Kinderfest ist für jeden was dabei. Von Karaoke und Mitmachzirkus über Bungeetrampolin springen und Kinderschminken bis hin zu Riesenseifenblasen und Hüpfburg.


© Monika Fischer Mediengestaltung

Traunsteiner Christkindlmarkt

27.11.2026 - 24.12.2026

Stadtplatz, Traunstein

Umgeben von den schönen Häusern der historischen Altstadt, zwischen der Stadtpfarrkirche St. Oswald und dem Jacklturm gelegen, öffnet der Traunsteiner Christkindlmarkt wieder seine Pforten. Über 25 festlich geschmückte und beleuchtete Christkindlmarkt-Hütten mit einem vielfältigen Angebot und zahlreichen Leckereien sorgen täglich bis einschließlich 24. Dezember für eine adventliche Stimmung.


© Gemeinde Fridolfing

Fridolfinger Advent

28.11. - 29.11.2025, Fridolfing

Vorbei an Kunst- und Handwerk begleitet Sie am 1. Adventswochenende ein Lichterweg durch das weihnachtliche Fridolfing. Fast 50 Verkaufsstände erwarten Sie mit originellen Deko- und Geschenksideen aus eigener Hand, kulinarischen Leckereien und wärmenden Getränken. Zudem lädt ein einzigartiges Rahmenprogramm zum Bummeln ein: Mit der Kutsche durch das Dorf fahren, der Besuch der Krippenausstellung in der Lourdes-Kapelle und der Aquarellausstellungen, Theatervorführungen eines Burghausener Theaterensembles, Märchenstunden im Gewölbekeller des Rathauses, weihnachtliche Klänge. Das reichhaltige Kinderprogramm machen den „Fridolfinger Advent“ zu einem besonderen Erlebnis.


© Stadt Traunstein

Apfelmarkt

11.10.2026, Traunstein

Den Traunsteiner Apfelmarkt, den die Stadt gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband und dem Bund Naturschutz veranstaltet, gibt es bereits seit dem Jahr 2001. Er macht den Mehrwert regionaler Produkte und Dienstleistungen spür- und erlebbar. Mit dem Traunsteiner Apfelmarkt wird die Bedeutung des Streuobstanbaus, der die hiesige Kulturlandschaft prägt und Lebensräume für seltene Pflanzen- und Tierarten bietet, stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt. Gleichzeitig erhalten die Eigentümer von Streuobstwiesen aus der Region die Möglichkeit, ihre vielfältigen Produkte direkt zu vermarkten. Auf dem Traunsteiner Apfelmarkt bieten Erzeuger aus der Region frisches Obst und selbst verarbeitete Produkte wie Apfelsaft und -essig, Obstbrand, Dörrobst und vieles mehr an.


© Andreas Plenk

Blattl-Sonntag mit Herbstmarkt

25.10.2026, 12-17 Uhr, Traunstein

Seine Attraktivität verdankt der „Blattl-Sonntag“ vor allem seiner bunten Mischung aus geöffneten Fachgeschäften, Jahrmarkt, Flohmarkt sowie interessanten Aktionen und Angeboten.


© Ruhpolding Tourismus GmbH

Großer Krampuslauf der Rauschberg Pass

21.11.2026, Ruhpolding

Der Showlauf wird mit einem Nikolaus Einzug begonnen, danach wird ab ca. 18.00 Uhr die Gruppe der Rauschberg Pass Ruhpolding den Anfang eines unvergesslichen Spektakels machen. Gefolgt wird dann mit 50 Gruppen und über 850 schaurigen Gestalten aus Nah und Fern. Für das leibliche Wohl wird im Dorf bestens gesorgt sein. Die Laufstrecke ist vollständig mit Gittern versehen, somit haben auch die etwas ängstlichen die Chance einen schnellen Blick auf die Krampus Gruppen zu erhaschen.



Während der Rauhnächte – zwischen Weihnachten und Heilig Drei Könige – präsentieren heimische Handwerker und Bauern ihr reichliches Angebot. Umrahmt wird der Markt von musikalischen Darbietungen, Lesungen und Perchtenlauf.


© Große Kreisstadt Traunstein

Traunsteiner Lindl

15.11.2026, Traunstein

Die Stadt Traunstein vergibt seit dem Jahr 1967 den Volksmusikwanderpreis Traunsteiner Lindl. Er steht für echte und unverfälschte Volksmusik.



Alle Jahre geht der BMW IBU Biathlon Weltcup in Ruhpolding Szene. In spannenden Wettkämpfen messen sich die internationale Biathlon-Elite und die Top Athleten des Deutschen Skiverbandes in der Chiemgau Arena.

Oberbayern.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ROSENHEIM

Region Chiemsee-Alpenland.



Chiemseenaturführer
© Prien Marketing GmbH /
Chiemsee-Naturführer



OBERAUDORF

Wanderung Hohe Asten © Tourist-Information Oberaudorf / Hans Osterauer

Im bayerischen Inntal, eingebettet zwischen dem Wendelsteingebirge, dem Inn und dem bekannten Kaisergebirge, nahe dem Chiemgau und der bayerischen Landeshauptstadt München, liegt die idyllische Urlaubsdestination Oberaudorf. Hier findet sich alles, was man für naturnahe Erholung braucht – und das in allen vier Jahreszeiten: sanfte Hügel, abwechslungsreiche Bergwelten, traumhafte Seen, vielzählige Wander- und Fahrradwege, Ski- und Rodelpisten, Langlaufloipen und ein besonderes Highlight für Familien – der Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck. Mit guter Infrastruktur und einem breiten Erholungs-, Freizeit- und Kulturangebot, bietet die Destination darüber hinaus zahlreiche Möglichkeiten zur Urlaubsgestaltung. **TreffpunktDeutschland.de/oberaudorf**



Schneeschuhwandern am Hocheck
© Chiemsee-Alpenland Tourismus /
Thomas Kujat



Oberaudorfer Flieger © Sissi Richter



Chiemsee Schifffahrt
© Prien Marketing GmbH

Prien am Chiemsee

Urlaub am bayerischen Meer. Mit einem breiten Kultur- und Freizeitangebot lockt die historische Seegemeinde Jung und Alt an den Chiemsee.
TreffpunktDeutschland.de/prien-am-chiemsee



© Prien Marketing GmbH /
Tanja Ghirardini

Fraueninsel

Mit ihren ungefähr 300 Bewohnern ist die Insel die kleinste Künstlerkolonie Europas und hält auch heute noch dieses Handwerk aufrecht. Wahrzeichen der Insel ist das 772 gegründete Kloster Frauenwörth. **Prien am Chiemsee**



Marinus Kraus
© Alena Pascke

Oberaudorfer Sportlerweg

Ein abwechslungsreicher Rundweg. Bei über 20 Stationen lernen Besucher viele erfolgreiche Sportler aus unterschiedlichen Disziplinen kennen und besuchen deren Wirkungsstätte. **Oberaudorf**



Grafenloch Höhle
© Tourist-Information Oberaudorf

Oberaudorfer Höhlenweg

Der Oberaudorfer Höhlenweg verbindet mehrere höchst ungewöhnliche Stätten zu einer spannenden und abwechslungsreichen Wanderung. Auf der zweistündigen Wanderung geht es vom Ortszentrum über das Heimatmuseum und dem Höhlenhaus „Weber an der Wand“ zum Luegsteinsee. Am Ende des Sees führt dann der Weg zum Grafenloch. Die eindrucksvollen Mauerreste der ritterlichen Höhlenburg stechen dabei sofort ins Auge und die spektakuläre Lage in senkrechter Wand begeistert jeden Besucher. Am besten nimmt man sich noch eine Brotzeit mit, um oben Rast zu machen und die Aussicht auf Oberaudorf zu genießen. **Oberaudorf**



Priener Christkindlmarkt

27.11. - 20.12.2026, Fr.-So. Prien am See

Christkindlmarkt © Prien Marketing Gmbh / Berger

Der Priener Christkindlmarkt lädt alljährlich an den vier Adventswochenenden in die zauberhafte Kulisse der Chiemgauer Alpen ein. Besucher können sich auf festlich geschmückte Stände freuen, die eine Vielzahl regionaler Köstlichkeiten, handgefertigte Geschenke und kunsthandwerkliche Produkte anbieten.



© Prien Marketing GmbH / Müller

Schloss Herrenchiemsee

Schloss Herrenchiemsee wurde von König Ludwig II. nach dem Vorbild von Versailles erbaut. Es beherbergt es prächtige Wandgemälde aus der Zeit des Barock.
Herrenchiemsee

Oberbayern. Inn-Salzach.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ALTÖTTING



Festzelt Altöttinger Hofdult
© H.Heine / Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting



Fußwallfahrt Pfingsten
© H.Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Im reizvollen oberbayerischen Alpenvorland, zwischen München, Passau, Salzburg und unweit des Chiemsees liegt Altötting. Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum. Seit dem Aufblühen der Wallfahrt im Jahr 1489 pilgerten unzählige Gläubige, darunter viele Kurfürsten, Kaiser und Könige von Bayern und Österreich zur Gnadenkapelle, nicht zuletzt auch drei Päpste. Ziel der unzähligen Pilger und Besucher ist die „Schwarze Muttergottes“ im Oktogon der Gnadenkapelle. Der kleine Kirchenbau liegt inmitten des weiten, von Barockgebäuden gesäumten Kapellplatzes.

TreffpunktDeutschland.de/altoetting



Klostermarkt Altötting © Baumgartner / Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting



Jerusalem-Panorama © H.Heine / Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting



© Heiner Heine

Dioramenschau des Altöttinger Marienwerkes

Im Gebäude der Dioramenschau des Altöttinger Marienwerkes, schlagen beim Anblick der Dioramen nicht nur die Herzen von geschichtsbegeisterten Besuchern, sondern auch von Familien mit Kindern höher. In den Jahren 1957-59 schufen der Maler und Bildhauer Reinhold Zellner, seine Frau Dora und der akademische Künstler Hans List 22 dreidimensionale Schaukästen, vergleichbar nur mit den bedeutendsten Krippendarstellungen. Dieses einmalige Kunstwerk mit über 5000 teils von Hand modellierten Figuren gibt Zeugnis vom unerschütterlichen Vertrauen des Volkes zur Gnadenmutter von Altötting, mit allen Höhen und Tiefen, über 500 Jahre.

Kapellplatz 18, Altötting



Haus-Papst-Benedikt-XVI
© Haus Papst Benedikt XVI. / Schatzkammer und Wallfahrtsmuseum

Haus Papst Benedikt XVI

Nicht nur in der Kapelle, vor allem in der Schatzkammer mit Wallfahrtsmuseum, das den klangvollen Namen „Haus Papst Benedikt XVI.“ trägt, ist der Reichtum an kunstfertigen Weihegaben zu bestaunen: Schmuckstücke, Kelche, Paramente, Münzen und Wallfahrtsabzeicen. Tief versunken in die märchenhafte Welt der „Sissi-Filme“ sind die meisten Besucher beim Anblick des Brautkranzes der weltbekannten Kaiserin Sissi, der, als Geschenk einer bayerischen Prinzessin an die Gnadenmutter von Altötting, auch in der Schatzkammer aufbewahrt wird. Gegen Ende des Museumsrundganges lädt das Hauptausstellungsstück, das „Goldene Rössl“, ein wahrhaftes Meisterstück der Goldemaille-Kunst, gefertigt 1404 in den Pariser Hofwerkstätten, zum Staunen ein. **Kapellplatz 4, Altötting**



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die Entstehung dieses vor allem für die Kirche wichtigen Räuchermittels. Der Weihrauch hat etwas Mystisches und oft etwas Entspannendes.

Kapellplatz 2, Altötting



© Heiner Heine

Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi

Rundherum zieht einen das riesige Rundgemälde, auf 1200 m² Leinwandfläche, in seinen Bann und nimmt die Besucher mit zu den Geschehnissen der Kreuzigung Christi.

Gebhard-Fugel-Weg 10, Altötting



© H. Heine / Tourismusbüro Altötting

Der Christkindlmarkt in Altötting vor der Kulisse des barocken Kapellplatzes mit der Gnadenkapelle in seiner Mitte ist einzigartig. Die besondere Atmosphäre in der Adventszeit wird durch das große musikalische Rahmenprogramm in den festlich geschmückten Altöttinger Kirchen ergänzt.

Oberbayern.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BERCHTESGADENER LAND

Landkreis Berchtesgaden.



© Berchtesgadener Land Tourismus GmbH / Tom Lamm



© Detlef Danitz

Das Berchtesgadener Land im äußersten Südosten Bayerns fasziniert mit einer einzigartigen Mischung aus Natur, Kultur und Tradition. Vom sanften Rupertiwinkel bis zu den schroffen Gipfeln rund um den Watzmann (2.713 m) spannt sich eine Landschaft, die ihresgleichen sucht. Der Königssee mit der weltberühmten Wallfahrtskirche St. Bartholomä gilt als Inbegriff alpiner Romantik, während Bad Reichenhall mit Solequellen, Kuren und stilvollem Stadtflair zum Entspannen einlädt. Wanderer, Radfahrer und Naturfreunde entdecken im Nationalpark Berchtesgaden und in der UNESCO-Biosphärenregion eine beeindruckende Vielfalt. Ob traditionelle Feste, regionale Spezialitäten oder die Nähe zur Mozartstadt Salzburg – hier verbindet sich bayerische Lebensart mit internationalem Flair.

TreffpunktDeutschland.de/ berchtesgadener-land



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz

ORTE & REGIONEN IM BERCHTES-GADENER LAND



Stadt
Bad Reichenhall

Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Berchtesgadener Land online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/berchtesgadener-land

Bad Reichenhall

Shopping im schönsten Modehaus und mehr...



Shopping Fuzo
© Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

Nach dem Frühstück im Hotel geht´s zum Einkaufsbummel in die Reichenhaller Flaniermeilen Ludwig- und Poststraße:
Wer auf Original-Accessoires aus den 50er-Jahren ebenso steht wie auf hochmoderne Architektur, Trends, echte Tracht und individuelle Stilberatung, ist im Kaufhaus Juhasz richtig aufgehoben. Nicht umsonst wurde es zum schönsten Modehaus Deutschlands gekürt. Neben dem alteingesessenen Kaufhaus laden in der Fußgängerzone weitere 30 familiengeführte Geschäfte und Boutiquen wie das mehr als 150 Jahre alte Juweliergeschäft Iblacker oder die Genusswelt Irnsperger zum nachmittäglichen Bummel ein – als ständigen Begleiter die Berge, die beschützend die Stadt umrahmen.

TreffpunktDeutschland.de/ bad-reichenhall

BAD REICHENHALL



Wandern rund um Bad Reichenhall
© Tom Lamm / Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

Bad Reichenhall, eine malerische Stadt in Bayern, bietet zahlreiche faszinierende Sehenswürdigkeiten. Das Alte Salzbergwerk lockt Besucher mit einer faszinierenden Reise in die Geschichte des Salzabbaus. Der Königliche Kurgarten ist ein idyllischer Ort zum Entspannen und Flanieren mit prachtvollen Blumenbeeten und einem Pavillon. Die Rupertus Therme ist ein Paradies für Wellness-Enthusiasten mit verschiedenen Pools und Saunen. Das Gradierhaus, ein beeindruckendes Holzbauwerk, ist ein Ort der Ruhe und Gesundheit. Die St. Nikolaus-Kirche besticht durch ihre gotische Architektur und reiche Innenausstattung. Bad Reichenhall bietet also nicht nur Natur und Erholung, sondern auch kulturelle und historische Highlights, die jeden Besucher begeistern. **TreffpunktDeutschland.de/bad-reichenhall**



Kurpark © KurGmbh Bad Reichenhall / Bayerisch Gmain



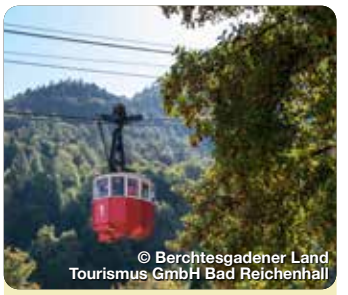
Konzertrotunde
© Bayerisches Staatsbad Bad Reichenhall / Josefine Unterhauser



© Detlef Danitz

Alte Saline

Mit ihren Wurzeln im 12. Jahrhundert spielte sie eine entscheidende Rolle in der Salzgewinnung und der wirtschaftlichen Entwicklung der Region. Im Jahr 1617 erwarb Fürsterzbischof Paris Lodron die Saline und förderte ihre Weiterentwicklung. Die Salzgewinnung in Bad Reichenhall basiert auf der Eindampfung von Sole, wobei das wertvolle Salz kristallisiert. Diese traditionelle Methode hat über die Jahrhunderte hinweg an Effizienz gewonnen und wird bis heute praktiziert. Das Salz war nicht nur ein wirtschaftlicher Motor, sondern auch für die Konservierung von Lebensmitteln von großer Bedeutung. Die Saline ist heute nicht nur ein historisches Denkmal, sondern auch ein Ort der Bildung und Erholung.
Alte Saline 9, Bad Reichenhall



© Berchtesgadener Land Tourismus GmbH Bad Reichenhall

Predigtstuhlbahn

Mit ihrer Eröffnung im Jahr 1928 hat sie sich zu einer der ältesten noch in Betrieb befindlichen Seilbahnen Deutschlands entwickelt.
Südtiroler Platz 1, Bad Reichenhall



© Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

Spielbank Bad Reichenhall

Abseits des Spiels bietet die Spielbank auch eine erstklassige Gastronomie und Unterhaltung, einschließlich Konzerten und Veranstaltungen. **Wittelsbacherstraße 17, Bad Reichenhall**



© Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

RupertusTherme

Die Rupertustherme in Bad Reichenhall ist ein Wellnessparadies, das Erholung und Entspannung inmitten der atemberaubenden bayerischen Alpen bietet. Mit ihren zahlreichen Innen- und Außenpools, Saunen, Dampfbädern und Spa-Angeboten ist die Rupertustherme ein Ort der Regeneration für Körper und Seele. Das heilende Thermalwasser, das reich an Mineralien ist, trägt zur Gesundheit und zum Wohlbefinden bei. Darüber hinaus beeindruckt die moderne Architektur und das stilvolle Ambiente des Kurortes. Die Rupertustherme ist nicht nur ein Ort für Touristen, sondern auch für Einheimische, die hier Ruhe und Erholung finden. Ein absolutes Highlight für alle, die Bad Reichenhall besuchen. **Friedrich-Ebert-Allee 21, Bad Reichenhall**



© Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

Spielbank Bad Reichenhall

Abseits des Spiels bietet die Spielbank auch eine erstklassige Gastronomie und Unterhaltung, einschließlich Konzerten und Veranstaltungen. **Wittelsbacherstraße 17, Bad Reichenhall**



© KurGmbh Bad Reichenhall / Bayerisch Gmain

Königliches Kurhaus

Erbaut im Jahr 1890, strahlt es den Glanz vergangener Zeiten aus. Das prächtige Gebäude mit seinen neobarocken Elementen war einst ein beliebter Treffpunkt für Aristokraten und Prominente.
Kurstraße, Bad Reichenhall

Königlicher Kurgarten



Gradierhaus © Baumann Schicht / Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

Dieser prachtvolle Park erstreckt sich über eine Fläche von etwa 38.000 Quadratmetern und ist von historischer Bedeutung. Ursprünglich im 19. Jahrhundert angelegt, wurde der Kurgarten im Laufe der Jahre liebevoll gepflegt und bietet heute eine grüne Oase inmitten der Stadt. Die parkähnliche Umgebung lädt zum Verweilen und Genießen ein und bietet einen herrlichen Blick auf die umliegenden Berge. Der Königliche Kurgarten ist nicht nur ein Ort der Entspannung, sondern auch Schauplatz für zahlreiche Veranstaltungen, wie Kurkonzerte und kulturelle Aufführungen. Dieser historische Garten ist somit ein unverzichtbarer Teil des kulturellen und natürlichen Erbes von Bad Reichenhall. **Kurstraße, Bad Reichenhall**



Gradierhaus © Berchtesgadener Land Tourismus GmbH / Tom Lamm



Gradierhaus © Baumann Schicht / Berchtesgadener Land Tourismus GmbH

WIR WISSEN, **WORAUF ES ANKOMMT**

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40” LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15” Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr







HOLIDAY INN EXPRESS® ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns
und werden Sie
IHG® Rewards Club Mitglied

Holiday Inn Express
EIN IHG® HOTEL
ERLANGEN



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. In der neuen, interaktiven 3D-Familienattraktion „GRAND PRIX EDvenuture“ lässt es sich beispielsweise perfekt aufwärmen, auch die zahlreichen Shows und Gastronomieangebote laden zu einer Pause ein.





TreffpunktDeutschland Newsletter
ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2026/27 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen
2 x 2 Ehrenkarten für den Europa-Park

Einfach bis zu 31.03.2027
Newsletter abonnieren unter
www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



TreffpunktDeutschland.de/reisemagazine

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei!
AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2027

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION …“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.

www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld
IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst.

Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

ÜBER 50 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU: HERBST WINTER 2026/27

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.



UND WAS MACHEN WIR ALS NÄCHSTES?

In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION …“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere zwei gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH BESTELLEN

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.

QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!

www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen